

## Medienmitteilung

Dübendorf, St. Gallen, Thun, 22. Mai 2012

### Beratung in Sachen Wasserstoff

## Erste Tankstelle für Brennstoffzellen-Busse eingeweiht

**Im aargauischen Brugg sind seit 2011 Postautos unterwegs, die mit Wasserstoff betrieben werden. Die Wasserstoff- und Energie-Forscher der Empa begleiten das Projekt in der fünfjährigen Versuchsphase als Berater.**

Als erstes Schweizer Unternehmen setzt die Postauto Schweiz AG im öffentlichen Verkehr auf Busse mit Brennstoffzellenantrieb. In der Region Brugg testet das Transportunternehmen der Schweizerischen Post seit Ende 2011 fünf Busse mit Wasserstoff als Treibstoff, der in Brennstoffzellen in Strom umgewandelt wird.

Im Rahmen dieses Projekts wurde Ende Mai in Brugg die erste Wasserstofftankstelle für Busse in der Schweiz eingeweiht. Die Tankstelle enthält eine Anlage, die es ermöglicht, den Treibstoff für die Brennstoffzellenpostautos direkt vor Ort aus Wasser und regenerativem Strom herzustellen. Beim Fahren mit Brennstoffzellenantrieb entsteht lediglich Wasserdampf als Abgas und die Lärmemissionen sind äusserst gering. Zudem können die Postautos beim Bremsen Energie zurückgewinnen (rekuperieren), die gespeichert und zum Fahren oder für Heizung und Klimaanlage verwendet wird. Damit sollen während der fünfjährigen Versuchsphase insgesamt mehr als 2000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

Als Projektpartner hat die Empa während der Versuchsphase in erster Linie Beraterfunktion. Sie untersucht die Effizienz der Wasserstoffproduktion, die Einbindung in den Elektrizitätsmarkt und bündelt die Erfahrungen beim Bau der Wasserstofftankstelle für künftige Projekte.

### Weitere Informationen

Prof. Dr. Andreas Züttel, Empa, Wasserstoff und Energie, Tel. +41 58 765 40 38 od. +41 79 484 25 53,  
[andreas.zuettel@empa.ch](mailto:andreas.zuettel@empa.ch)

Dr. Michael Biemann, Empa, Wasserstoff und Energie, Tel. +41 58 765 43 42, [michael.bielmann@empa.ch](mailto:michael.bielmann@empa.ch)

Nikoletta Seraidou, Postauto AG, Projektleiterin Brennstoffbetriebenes Postauto, Tel. +41 58 338 03 06,  
[nikoletta.seraidou@postauto.ch](mailto:nikoletta.seraidou@postauto.ch)

<http://www.postauto.ch/pag-startseite/pag-ueberuns/pag-medien/post-archive/2012/post-mm12-tankstelle-fuer-brennstoffzellenpostautos/pag-medienmitteilungen.htm>

### Redaktion / Medienkontakt

Martina Peter, Kommunikation, Tel. +41 58 765 49 87, [redaktion@empa.ch](mailto:redaktion@empa.ch)



Kürzlich war ein brennstoffzellenbetriebenes Postauto in St.Gallen zu besichtigen.



An der neu eingeweihten Wasserstofftankstelle in Brugg AG können zur Zeit fünf Postautos, die in einem Praxistest unterwegs sind, betankt werden. (Bildquelle: Postauto)



Die brennstoffzellbetriebenen Postautos sind momentan auf verschiedenen Linien in der Region Brugg-Windisch anzutreffen.